

Vergangenen Sonntag waren die Mädels der Gundelsheimer B-Jugend zu Gast bei der TSG Heilbronn. Nach den anfänglichen Schwierigkeiten fielen die ersten Tore zu unserem Vorteil. Für uns Trainer und die Mannschaft war klar, dass wir dieses Spiel gewinnen müssen, denn die Leistung der Gegner gab nicht viel Grund zur Sorge. Trotz all dem fiel es uns schwer im weiteren Spielverlauf zum Torabschluss zu kommen. Unsere Mädels hatten noch viel mehr zu bieten doch mit nur sieben Mann führt fehlende Kondition zu fehlender Konzentration. Mit einem Vorsprung von 9:4 in der Halbzeitpause war klar, dass da noch mehr zu holen ist. Wieder viel es uns schwer ins Spiel zu finden und nach zwei Gegentoren konnte man erst selbst wieder zum Torschuss kommen. Vergebens versuchte die TSG noch einmal aufzuholen, die (wie so oft) gute Abwehrleistung der Gundelsheimerinnen ließ keine Heilbronner Spielerin mehr durch. Allein die fehlende Präzession beim Torabschluss ließ den Spielstand so niedrig ausfallen und mit nur einem geworfenen Siebenmeter, der von Uli gut verwandelt wurde ;), blieb es bei einem 6:14. Dem Hinspiel zu folge wurde am Sonntag nicht die komplette Leistung gezeigt die in den Mädels steckt, trotzdem konnte man sich über einen dennoch klaren Sieg freuen. Mit mehr Dynamik im Angriff und dem Willen das eigene Spiel zu spielen, sich somit nicht dem Gegner anzupassen, kann man in dieser Runde noch einige Siege einfahren.

Es spielten: Johanna Birn (Tor), Lena Baumgart, Katharina Ziegler (6), Ulrike Lock (1), Laura Schulze, Angela Tetto (7), Luisa Gramer